Ressort: Lokales

Niedersächsische Sozialministerin fordert mehr Öffnung für Migranten

Hannover, 01.12.2012, 13:06 Uhr

GDN - Die niedersächsische Sozialministerin Aygül Özkan (CDU) hat an ihre Partei appelliert, sich stärker für Migranten zu öffnen. "Die CDU sollte Migranten zeigen, dass sie unsere Zukunft sind. Wenn die Leute sehen, dass sie bei uns willkommen sind, wird die Partei auch mehr Wähler aus dieser Bevölkerungsgruppe für sich gewinnen", sagte Özkan der "Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung".

Sie kandidiert wie drei weitere Mitglieder mit Migrationshintergrund beim CDU-Bundesparteitag kommende Woche für einen Beisitzerposten im Vorstand. Frau Özkan zeigte sich zuversichtlich, dass der nächste Bundesvorstand ein Signal in ihrem Sinne geben werde. Die ablehnende Haltung der Partei zu einem EU-Beitritt der Türkei nannte sie "realistisch". Die EU dürfe sich im Moment nicht überfordern, wechselseitiges Vertrauen müsse erst wachsen. "Für die hier lebenden jungen türkischstämmigen Deutschen ist diese Frage ohnehin nicht so wichtig", sagte Özkan. Wichtiger seien ihnen heute eine gute Ausbildung und ein Arbeitsplatz. Aygül Özkan wurde 1971 in Hamburg als Tochter türkischer Einwanderer geboren, sie nahm später die deutsche Staatsbürgerschaft an.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-3348/niedersaechsische-sozialministerin-fordert-mehr-oeffnung-fuer-migranten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619